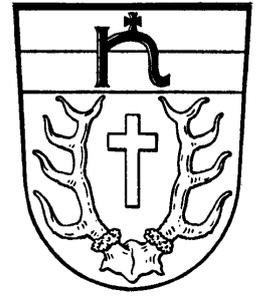




Mitteilungsblatt der Gemeinde **RODEN**



(Gemeindeteile Roden und Ansbach)
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft
Marktheidenfeld

Nr. 09/2016

23.09.2016

SPRECH- UND SERVICEZEITEN

E-Mail gemeinde@roden.de **Homepage** www.Roden.de

Bürgermeister Dümig

☎ 09396/993960; Fax 09396/993757

Rathaus Roden

Donnerstag: 18.30 - 19.30 Uhr; ☎ 09396/349

Rathaus Ansbach:

Dienstag: 18.30 - 19.30 Uhr ;

☎ 09396/865; Fax 09396/993380

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld:

E-Mail: info@vgem-marktheidenfeld.de

Internet: www.vgem-marktheidenfeld.de

Montag – Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr

☎ 09391/6007-0; Fax 09391/6007-66

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang in den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln in Roden am Rathaus und in Ansbach am Dorfgemeinschaftshaus bekannt gemacht. Die Sitzungsniederschriften können im Rathaus und im Internet unter <http://www.Roden.de> in der Rubrik Gemeinderatssitzungen eingesehen werden.

Müllabfuhr (s. Abfallkalender des Landkreises oder Infotelefon ☎ 09353/793-777 bzw. -0)

Abfuhr Restmüll: Donnerstag ungerade Kalenderwoche

Abfuhr Biomüll: Donnerstag gerade Kalenderwoche

Abfuhr DSD/gelbe Säcke: 13.10.2016

Abfuhr „Blaue Papiertonne“: 19.10.2016

Sperrmüllabfuhr: 2 x pro Jahr auf Bestellung

Problemabfallsammlung Samstag, den 01.10.2016

Grünabfallsammlung Donnerstag, den 19.10.2016

Erdaushubdeponie Roden:

Anlieferung nach Bedarf unter Aufsicht eines Gemeindearbeiters

Containerstandorte, Altglas – Weißblech

Roden, Oberdorfstraße u. Ansbach, Friedhof

Problemabfallsammelstelle

Marktheidenfeld, Kreisbauhof, Nordring 6,

Montag 17.00 – 19.00 Uhr

Wertstoffhöfe, Tel. 09391/8674:

Marktheidenfeld, (Bauschuttdeponie, bei Eichenfürst)

Öffnungszeiten 01.04.2016 – 31.10.2016

Mo / Mi. / Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

Di 13.00 – 17.00 Uhr

Sa 8.30 – 12.00 Uhr

Schotterwerk Schebler, Karbach (Bauschutt)

Anlieferung während der Öffnungszeiten

Urspringen, Richtung Steinfeld (Am Mehlenweg)

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis:

Gemeindeinformationen:

Sprechtage des Bauamtes entfällt	2
Problemabfallsammlung	2
Grünabfallsammlung	2
Abbrennen von Feuerwerken	2
Ausbildungsplatz der VG MAR	2
Information der Friedhofsverwaltung	2
Wildernde Hunde	3
Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt	3

Sonstige Informationen / Anlagen

Örtliche Termine / Veranstaltungen:

- 27.09.2016 Blutspende Urspringen
- 27.09.2016 Altpapiersammlung Ansbach
- 02.10.2016 Erntedankfest FFW Ansbach
- 03.10.2016 Weinwanderung Waldzell
- 07.10.2016 Preisschafkopf Ansbach
- 08.10.2016 Altpapiersammlung Roden
- 12.-15.10.2016 Waldzeller Weintage
- 15.10.2016 Königsschießen
- 22.10.2016 Oktoberfest Gonserkeller Ansbach
- 22.10.2016 Mariälichterprozession

Notrufnummer Arzt: 116 117
Notrufnummer Rettungsdienst: 112
Notrufnummer Polizei: 110
Sperr- Notruf: 116 116
(für Medien wie Kredit- oder EC-Karten)
Apotheke Notdienst aktuell unter:
www.aponet.de

Sirenenprobealarm

jeden 1. Samstag im Monat, 12.05 Uhr

Mobilitätszentrale Main-Spessart

Fahrplan- und Fahrpreisauskunft über alle Busstrecken in Main-Spessart,
 Bestellung der RUF-BUSSE ☎ 09351/975797
 Mo.-Fr.8 – 19 Uhr, Sa. 8 – 18 Uhr

GEMEINDENFORMATIONEN

Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart

Aufgrund einer personellen Veränderung im Bauamt des Landratsamtes zum 01.07.2016 fallen die turnusmäßigen Bauamtssprechtage vorerst aus. Wir bitten um Verständnis.

Problemabfallsammlung

Am **Samstag, den 01.10.2016**
findet in Roden am Schützenhaus
von **09.50 – 10.20 Uhr**

die nächste Problemabfallsammlung statt.

Als Problemabfälle werden Abfälle aus Haushaltungen bezeichnet, die erheblich schadstoffbelastet sind und deswegen nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender

Grünabfallsammlung

Am **Donnerstag, 19.10.2016**
findet in beiden Ortsteilen die
2. Grünabfallsammlung 2015 statt.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Das Ordnungsamt informiert:

Abbrennen von Feuerwerken

Das Abbrennen von Feuerwerken ist, mit Ausnahme des Silvesterfeuerwerks zum Jahreswechsel, **immer anzeige- oder genehmigungspflichtig.**

Feuerwerkskörper der Kategorie 2, zu denen das Silvesterfeuerwerk gehört, dürfen nur am 31. Dezember und 1. Januar abgebrannt werden. An allen anderen Tagen des Jahres ist für den Erwerb und die Verwendung dieses Feuerwerks eine sprengstoffrechtliche Erlaubnis, eine Ausnahmegenehmigung der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld erforderlich.

Das Feuerwerk ist mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Abbrenntermin schriftlich bei der Gemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft anzumelden.

Nicht genehmigte Feuerwerke werden ab sofort zur Anzeige gebracht.

Um Beachtung und Einsichtnahme wird gebeten!

Die **Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld** stellt zum 01. September 2017 eine Nachwuchskraft zur Ausbildung im staatlich anerkannten Ausbildungsberuf

Verwaltungsfachangestellte(r) – Fachrichtung Kommunalverwaltung –

ein.

Geboten werden:

- abwechslungsreiche und praxisbezogene dreijährige Ausbildung
- grundsätzliche Möglichkeit der Übernahme nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss und entsprechenden Leistungen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss der Mittleren Reife bei einer Mittelschule, Real- oder Wirtschaftsschule bzw. Abitur oder Fachhochschulreife.

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild
- Jahreszeugnis 2016

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens **14. Oktober 2016** an:

**Verwaltungsgemeinschaft
Marktheidenfeld
Geschäftsleitung
Petzoltstraße 21
97828 Marktheidenfeld**

Information der Friedhofsverwaltung

In den nächsten Tagen erhalten die Personen, deren Nutzungsrecht an den Grabstätten abläuft, ein Schreiben von der Friedhofsverwaltung.

Hier erhalten sie die Möglichkeit das Nutzungsrecht gegen entsprechende Gebühr zu verlängern oder die Grabstätte an die Gemeinde zurück zu geben.

Wildernde Hunde im Bereich Waldzell, Ansbach, Erlach und Roden

Die Jagdpächter der o.g. Jagdreviere wenden sich heute an sie, da es in jüngster Vergangenheit in allen Revieren zu Vorfällen mit wildern den Hunden kam, so haben die Reviere Waldzell und Ansbach alleine in diesem Jahr schon jeweils zwei gerissene Rehe zu beklagen. Die Dunkelziffer dürfte dabei aber leider viel höher liegen.

Es ist eine massive Verhaltensänderung des Wildes, insbesondere des Rehwildes festzustellen. Die Tiere sind sehr nervös und ergreifen schon bei geringsten Störungen, panisch die Flucht. Teilweise wurden schon Hundehalter angesprochen, diese zeigten jedoch keine Einsicht.

Die Jagdpächter möchten nochmals darauf hinweisen, dass es nach dem Bundesjagdgesetz und auch nach dem Bayerischen Jagdgesetz, im Rahmen des Jagdschutzes, für den Pächter verpflichtend ist, Hunde die erkennbar Wild nachstellen (Wildern) zu töten. Da viele der Jäger selbst Hundebesitzer sind, kann das nur die letzte Möglichkeit darstellen. Es wird hiermit nochmals öffentlich an alle Hundebesitzer appelliert, ihre Hunde nicht frei laufen zu lassen, wenn nicht sichergestellt ist, dass die Hunde 100 % hören und nicht wildern. Sollten sie Beobachtungen in dieser Hinsicht machen, teilen sie es ihrem Jagdpächter mit. Sie können auch eine email an www.wilderndehundems@gmx.de schicken. Es sei hier noch auf den Flyer „Mit dem Hund in der Natur“. www.jagd-bayern.de/uploads/media/hundeflyer.pdf des Bayrischen Jagdverbandes hingewiesen.

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint voraussichtlich in der 42. Kalenderwoche 2016.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **Freitag 14.10.2016** an die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zu mailen. E-Mail: amtsblatt.rodens@vgem-marktheidenfeld.de

GEMEINDE RODEN

**Dümig
Erster Bürgermeister**

SONSTIGE INFORMATIONEN

Caritassprechstunden in Marktheidenfeld bei der Sozialstation St. Elisabeth, Montfort-Straße 5

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst

Sozialstation St. Elisabeth, Montfort-Straße 5,
97828 Marktheidenfeld

Montag, 17.10. / 14.11. / 12.12.2016

von 13.00 bis 15.00 Uhr

Beratung durch **Frau Smutny**,

Achtung: Terminvereinbarung

Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung

Sozialstation St. Elisabeth, Montfort-Straße 5,
97828 Marktheidenfeld

wöchentlich dienstags durch Herrn Stein,

Achtung:

Terminvereinbarung Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung

Bitte Termine für Hausbesuche vereinbaren unter 09352 8431-00. Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Caritasverbandes für den Landkreis Main-Spessart.

Schützenkameradschaft 1957 e.V. Roden



Die nächste **Altpapiersammlung** der Schützenjugend Roden findet am **Samstag, den 08. Oktober 2016** statt. Bitte Altpapier ab 8.00 Uhr bereitstellen. Die blaue Tonne darf von uns nicht geleert werden.

Mit Schützengruß

Die Vorstandschaft
gez. Harald Kugler
1. Schützenmeister

Altpapiersammlung in Ansbach

Die nächste Altpapiersammlung der SpVgg Waldzell/Ansbach findet am

Dienstag den 27.09.2016 statt

Bitte Altpapier ab 16.00 Uhr bereitstellen. Die blaue Tonne darf von uns nicht geleert werden.

Mit Sportlichen Gruß
SpVgg Waldzell/Ansbach

„Wochen der seelischen Gesundheit“

Zum ersten Mal finden im Landkreis Main-Spessart die „Wochen der seelischen Gesundheit“ statt.

Jedem Menschen begegnen im Laufe seines Lebens Höhen und Tiefen, Erkrankungen und Krisen. Mit diesen vielfältigen, belastenden Situationen umzugehen, Gesundheit wiederzuerlangen, zu stabilisieren und zu fördern, wird in einer Vielzahl von ganz unterschiedlichen Veranstaltungen thematisiert. Die veranstaltenden Institutionen und viele mehr stehen dabei als hilfreiche und unterstützende Partner zur Verfügung.

Die Bandbreite der diesjährigen Themen ist groß: „ADHS“, „Wie erleben Kinder Krankheit, Sterben und Trauer“, „Depressionen“, „Die Vielfalt der beruflichen Teilhabe“, um nur einige zu nennen. Über den angegeben link www.main-spessart.de gelangen Sie zu der Informationsbroschüre „Wochen der seelischen Gesundheit“ im Landkreis Main-Spessart im Oktober und November 2016. Hier können Sie sich über alle Veranstaltungsangebote informieren.

Am 7. Oktober 2016, von 16 – 19.00 Uhr (im Bezirkskrankenhaus Lohr, Festsaal) haben Sie die wunderbare Gelegenheit, sich vorab und kurzweilig über die einzelnen Veranstaltungen und Veranstalter der „Wochen der seelischen Gesundheit“ zu informieren. Für die „kurze Weile“ sorgen DJ Simon mit Musik und die Kakussen aus Würzburg mit der etwas anderen Art von Moderation.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, vorbeizuschauen, sich zu informieren, miteinander, untereinander, mit den Veranstaltern ins Gespräch zu kommen und sich dabei zu vergnügen. Informieren Sie sich unter www.main-spessart.de.

Bayerisches Rotes Kreuz
Körperschaft des Öffentlichen Rechts
Kreisverband Main-Spessart
Johann-Schöner-Straße 63
97753 Karlstadt am Main
Tel: 09353 981786
Fax: 09353 981787
E-Mail: hoffmann@kvmain-spessart.brk.de
Internet: www.selbsthilfe-mssp.de

„Pettersson zeltet“

Die Kommunale Jugendarbeit Main-Spessart präsentiert das Wittener Kinder- und Jugendtheater mit dem Theaterstück „Pettersson zeltet“ für Menschen ab 3 Jahre, am **Sonntag, 09.10.2016, um 15.00 Uhr in der Realschule in Marktheidenfeld.**

„Findus, der Kater vom alten Pettersson, hat noch nie in einem Zelt geschlafen.

Klar, dass er endlich mal ausprobieren muss, wie das ist.

Und weil der alte Pettersson auch gerade was ausprobieren möchte, nämlich seine selbsterfundene Flitzebogenwurfangel, beschließen die Beiden, einen Ausflug in die Berge zu machen. Da können sie ein bisschen wandern, ein bisschen Barsche angeln und ein bisschen zelten.“

Aber daraus wird nichts, genauer gesagt, es kommt alles ganz anders.

Und das nur wegen der blöden Hühner, die partout auch mal ausprobieren wollen, wie das ist, in einem Zelt zu schlafen.“

Eintrittskarten können bei den Sparkassen im Raum Main-Spessart erworben werden. Weitere Informationen und Gruppenkarten erhalten Sie bei der Kommunalen Jugendarbeit Main-Spessart, Ringstr. 24, 97753 Karlstadt, Tel.: 09353/793-1501, oder per E-Mail: in-ge.rauch@lramsp.de.

Wohin mit den Kindern am Buß- und Betttag den 16.11.2016? Für Betreuung gesorgt, Alter: ab 6 Jahre Angebot des Landratsamtes Main-Spessart in Karlstadt

Manche Eltern haben am Buß- und Betttag ein Problem. Sie müssen arbeiten, weil der Feiertag zu Gunsten der Pflegeversicherung geopfert worden ist, ihre Kinder haben aber schulfrei und brauchen eine Betreuung. Wohin also mit den Kindern?

Das Landratsamt macht daher ein Angebot: Kinder von berufstätigen Eltern können an diesem Tag durch das Amt für Jugend und Familien betreut werden.

Es wird ein altersgerechtes Programm wie z.B. Fun Park aufgestellt.

Damit möchte Landrat Thomas Schiebel die Familienfreundlichkeit der Verwaltungen im Landratsamt unterstreichen. Der Unkostenbeitrag für diese Ganztagesbetreuung mit Verpflegung liegt bei 5,00 Euro mit Ferienpass 4,50 €.

Info und Anmeldung

Landratsamt Main-Spessart, Kommunale Jugendarbeit, Ringstraße 24, 97753 Karlstadt
Tel: 09353/793-1541 Frau Dietrich
Internet: www.main-spessart.de;
www.kids4mation.de